imh

KONFERENZEN
SEMINARE
Wissen, das bewegt

Krisenpläne im Härtetest

ZERTIFIZIERTER

KRISEN- & NOTFALLMANAGER

INTENSIV & KOMPAKT
imh
ZERTIFIKAT

Bedrohungen einschätzen | Vorkehrungen treffen | Krisen bewältigen

- Von der **Vorbereitung bis zur Resilienz** – Standhaft in allen Situationen
- Ihr **Krisen- und Notfallplan auf dem Prüfstand** – bewährt sich „das Papier“ im Worst Case?
- So managen Sie schwierige Ausnahmesituationen – Alles rund um **Cybersecurity & Blackout**
- Cyber-Risiken gesetzlich eindämmen? **Rechtssichere IT-Sicherheit** im Unternehmen
- Strategische und operative **Krisenkommunikation** – So kommunizieren Sie richtig

IHRE EXPERTEN

Mag. Thomas Danninger
Volksbank Wien

Oberst Gerald Führer, MBA, MSc
Militärkommando NÖ

Roman Hahslinger BA,
ÖBB-Business Competence Center GmbH

DI Gerhard Reismüller
BC Consulting

Herbert Saurugg, MSc
Experte

Mag. Nino Tlapak, LL.M.
DORDA Rechtsanwälte

Ihr Plus

3 Tage I 4 Module |6 Experten
Hands on: inkl. praktische Übungen & Beispiele

2. – 4. Juli 2019, Wien
www.imh.at/krisenmanager

1. TAG

2. JULI 2019 | 09:00 – 17:00 UHR

MODUL 1 Grundlagen des Krisenmanagements

09:00 – 10:00 Uhr

Awareness und Szenarien

- Awareness Konzept inkl. Übung
- Von der Gefahr zum Szenarienkonzept
- Schnittstellen – Überblick staatliches Krisen- und Katastrophenschutzmanagement

10:00 – 11:00 Uhr

Ganzheitliche Betrachtung – BCM

- BCM als Managementprozess
- Verantwortungen und Kompetenzen
- Phasen des BCM
- Standards und Normen

11:00 – 12:00 Uhr

Vorbereitung als Schlüssel zum Erfolg – Notfall- & Krisenpläne

- Unterscheidung von Notfallplänen – Ziel und Zweck
- Aufbau von Notfall- und Krisenplänen – Beispiele
- Planung und Verwendung von Ressourcen
- Aktualisierung, Wartung, Test
- Handhabung und Dokumentation

Oberst Gerald Führer, MSc, MBA
Berufsoffizier, Militärkommando NÖ und Geschäftsführer bei BC Consulting GmbH

13:00 – 15:30 Uhr

Agieren im Krisenfall

- Erfolgsfaktoren und Kardinalfehler
- Führen und Entscheiden inkl. Techniken, Entscheidungsaufbereitung, Entscheidungsfindung, Priorisierung und Zeitmanagement
- Informationsfluss im Stab
- Dokumentation von Einsatz- und Krisenstabsarbeit
- Umgang mit Stress
- Arbeiten mit Checklisten und Arbeitsübersichten

15:30 – 16:30 Uhr

Resilienz – gestärkt aus der Krise

- DAS Ziel – Resilienz
- „Nach der Krise ist vor der Krise!“
- Übergang in den Normalbetrieb
- Krisenreview
- Lessons Identified – Lessons Learned
- Gestärkt aus einer Krise hervorgehen – geht das?

16:30 – 17:00 Uhr

Review & Feedback

DI Gerhard Reismüller
Geschäftsführer, BC Consulting GmbH

IHR PERSÖNLICHER NUTZEN

Das Seminar gibt einen Überblick über eine breite Palette an möglichen, auftretenden Problemstellungen in Unternehmen. Die Teilnehmer erhalten dadurch einen Einblick und werden durch Handlungsempfehlungen der Experten für kritische Situationen unterstützt. Durch praktische Übungen und Beispiele wird der gelernte Inhalt gefestigt.

Krisenplangestaltung & –umsetzung
Wie Krisenpläne nicht nur am Papier, sondern auch in der Praxis bestehen. Lernen Sie nicht nur den richtigen Aufbau und die unbürokratische Abwicklung, sondern auch wie Sie Abläufe kritisch hinterfragen und Bedrohungslagen ausreichend prüfen.

Rechtliche Aspekte rund um IT-Schutz und Krisenmanagement
Bleiben Sie up to date in Sachen digitaler Bedrohungen und den dazugehörigen gesetzlichen Regelungen.

Themenschwerpunkte Blackout und Cyberkriminalität
Erfahren Sie wie Ihr Unternehmen entsprechend auf Cyberattacken und Blackout-Fälle reagiert. Stellen Sie sicher, dass Ihre Mitarbeiter die Verhaltensweisen im Krisenfall kennen.

Krisenkommunikation – die richtigen Worte in der Krise
Informieren Sie sich über die Do‘s and Don‘ts der Krisenkommunikation. Bauen Sie interne Strukturen auf, um Kommunikationsprozesse im Krisenfall, intern wie auch extern, optimal abzuwickeln.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Führungskräfte und Verantwortliche im **Sicherheitsmanagement. Krisen- und Risk-Manager,** sowie Mitarbeiter im **IT- & IKT-Bereich** erlangen ein vertiefendes Wissen zur Krisen- und Notfallplanung. **Business Continuity Manager** gelingt es kritische Prozesse besser zu identifizieren und den Ressourceneinsatz zielgerichteter planen. Leitende Mitarbeiter der **Unternehmenskommunikation** erhalten einen Einblick in Krisenpläne und Spezialthemen wie Blackout und Cybercrime.

Diese Ausbildung ermöglicht es Ihnen, eigene Strategien für Ihr Krisenmanagement zu entwickeln und diese den regulatorischen Anforderungen gerecht in Ihrem Unternehmen umzusetzen.

2. TAG

3. JULI 2019 | 09:00 – 17:00 UHR

MODUL 2

IT-Sicherheit

09:00 – 12:30 Uhr

Cybersecurity – IT- & Datensicherheit in der Praxis

- Bedrohungen – Umgang mit modernen Cyber-Risiken
- Wertbeitrag der IT-Sicherheit zur Unternehmenssicherheit – wichtiger denn je
- Kontroll- und Überwachungsprozesse
- Meldepflichten und Haftungsfragen im Schadensfall
- Verhaltensweisen von Mitarbeitern
- Kommunikation zwischen Fachabteilung und IT-Sicherheit
- Krisen- und Schadensfälle aus der Praxis
- Erfahrungsberichte und Handlungsempfehlungen

Mag. Thomas Danninger
Group CSO (Chief Security Officer), Volksbank Wien AG

13:30 – 17:00 Uhr

Rechtssichere Umsetzung der IT-Sicherheit im Unternehmen

- Cyber-Risiken gesetzlich eindämmen?
  - Überblick über die geltende Rechtslage
- NISG – Die Umsetzung der NIS-RL in Österreich
  - Schwerpunkte und Ziele
  - Betroffene Sektoren und Unternehmen
  - Pflichten, Auswirkungen und Strafen
- DSGVO und Cybersecurity
  - Vorgaben und Maßnahmen
  - Meldepflichten
  - Praktische Stolperfallen bei Data Breaches
- Ausblick auf die E-Privacy Verordnung
  - Status quo im TKG
  - Spam & Cookies
  - Auswirkungen und Strafen
- Betriebs- & Geschäftsgeheimnisse
  - Die neuen Regeln im UWG
  - Praktisch erforderliche Maßnahmen
  - Schnittstellen zu Datenschutz
- Haftungsrisiken erkennen und minimieren

Mag. Nino Tlapak, LL.M. (IT-Law)
Rechtsanwalt und Datenschutzexperte, DORDA Rechtsanwälte GmbH

3.TAG

4. JULI 2019 | 09:00 – 17:00 UHR

MODUL 3

Blackout

09:00 – 12:30 Uhr

Blackout, das unterschätzte Krisenszenario

- Was ist überhaupt ein Blackout?
- Welche gesellschaftlichen Folgen sind zu erwarten?
- Welche Auswirkungen könnte das auf Ihr Unternehmen/ Ihre Organisation haben?
- Ist Ihr Risiko- / Krisenmanagement / BCM darauf bereits vorbereitet?
- Ist Ihr Personal darauf vorbereitet?
- Welche Erfahrungen gibt es aus anderen Bereichen?
- Wie können wir uns auf ein solches Szenario vorbereiten?

Herbert Saurugg, MSc
Experte für die Vorbereitung auf den Ausfall lebenswichtiger Infrastrukturen

MODUL 4

Krisenkommunikation

13:30 – 17:00 Uhr

Professionelle Krisenkommunikation

- Do's and Don'ts der Krisenkommunikation - Fehler, Regeln und Grundgesetze
- Rollen- und Krisenverständnis von Medien
- Was muss Krisenkommunikation leisten?
- Instrumente der internen & externen Krisenkommunikation
- Krisenkommunikation mit Stakeholdern – Welche Worte für wen?
- Erstellung eines unternehmensbezogenen Krisenkommunikationsplans
- Entwicklung einer Krise über die Medien
  - Medien Monitoring und Medienresonanzanalysen
  - Umgang mit Medienvertretern
- Social Media als (neue?) Herausforderung im Bereich der Krisenkommunikation

Roman Hahslinger MA
Ltr. Konzernsicherheit, ÖBB-Business Competence Center GmbH

ZERTIFIKAT

Ihr Survival-Kit fürs Unternehmen

INTENSIV & KOMPAKT
imh
ZERTIFIKAT

Die Widerstands- und Reaktionsfähigkeit im Krisenfall stellt eine wichtige Basis für den kontinuierlichen Ablauf in Geschäftsprozessen dar. 4 Module vermitteln Ihnen in 3 Tagen einen kompakten Überblick über die Grundlagen eines erfolgreichen Krisen- und Notfallmanagements. Praxisbeispiele und die Erfahrungen der Experten geben einen vertiefenden Einblick über Prozesse und Abläufe im Krisen- und Notfallmanagement.

Nach dem Abschluss des 3-tägigen Lehrgangs erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung der imh GmbH über die erlernten Kenntnisse im Bereich des Krisen- und Notfallmanagements.

KONFERENZEN
SEMINARE
Wissen, das bewegt

Anmeldung

Tel. +43 (0)1 891 59 – 0 | Fax +43 (0)1 891 59 – 200 | anmeldung@imh.at | www.imh.at

21693_REF

☐ **JA,** ich bestätige meine Teilnahme am Lehrgang:
„Zertifizierter Krisen- & Notfallmanager“
von 2. bis 4. Juli 2019 in Wien.

1. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

2. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

3. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

Ja, ich möchte Informationen per E-Mail erhalten.
☐ TeilnehmerIn 1 ☐ TeilnehmerIn 2 ☐ TeilnehmerIn 3

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Branche _____

Ansprechperson bei Rückfragen zu Ihrer Anmeldung:

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

Wer ist in Ihrem Unternehmen für die Genehmigung Ihrer Teilnahme zuständig?

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

☐ Ich habe die **AGBs (www.imh.at/agb)** gelesen und akzeptiere sie.

☐ Ich habe die **Datenschutzerklärung (www.imh.at/datenschutzerklaerung)** gelesen und stimme der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner im Formular eingegebenen Daten zu.

Datum/Unterschrift

☐ Ich möchte keine postalischen Zusendungen erhalten.

–10%

Teilnahmegebühr (exkl. 20% USt.)

Einschließlich Mittagessen und Getränken pro Person:

Bei Anmeldung bis	**29. März 2019**	**€ 2.195,–**
Bei Anmeldung bis	**7. Juni 2019**	**€ 2.295,–**
Bei Anmeldung bis	**2. Juli 2019**	**€ 2.395,–**

Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet in Wien statt.
Der genaue Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben.

imh Qualitätsgarantie

Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig: Stellen Sie am ersten Veranstaltungstag bis 12:00 Uhr mittags fest, dass die gebuchte Veranstaltung nicht Ihren Erwartungen entspricht, so können Sie Ihre Teilnahme abbrechen und erhalten von imh den vollen Betrag rückerstattet, oder Sie besuchen stattdessen eine andere gleichwertige Veranstaltung.

Service und Kontakt

Stephanie Heinisch, Customer Service
Tel. +43 (0)1 891 59 – 0 | Fax +43 (0)1 891 59 – 200
E-Mail: anmeldung@imh.at

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung und Ihre Rechnung. Bitte begleichen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Einlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei imh eingegangen ist. Etwaige Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. | **Rücktritt:** Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei einem Rücktritt von Ihrer Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vor der Veranstaltung die volle Tagungsgebühr verrechnen müssen. Eine Umbuchung auf eine andere Veranstaltung oder die Entsendung eines Vertreters ist jedoch möglich. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung: imh behält sich bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn die Absage vor. | Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind manche der verwendeten Begriffe in einer geschlechtsspezifischen Formulierung angeführt. Selbstverständlich wenden wir uns gleichermaßen an Damen und Herren.